

Kriterienliste zur Prüfung und Standardisierung von Berichten der Arbeitsgremien

1	Allgemeine Angaben zum Bericht
1.1	Arbeitsgremium: LAWA Ansprechperson/Tel.-Nr.: Prof. Martin Feustel / 0361/57-3911200 E-Mail: LAWA@tmuen.thueringen.de
1.2	Bezeichnung des Berichts: Sachstandsbericht des ständigen Ausschusses „Oberirdische Gewässer und Küstengewässer“ zu Mikroplastik-Partikeln in Gewässern“
1.3	Die Thematik des Berichts ist ☒ neu ☐ wegen sachlicher Änderungen neu erfasst
1.4	Kurze Zusammenfassung der Kernaussagen des Berichts: Das Thema Mikroplastik ist im Fokus des öffentlichen Interesses und deshalb Gegenstand einer Vielzahl an Forschungsprojekten bzw. Untersuchungsprogrammen auf Bundes- und Länderebene. Während sich Untersuchungen vor einigen Jahren auf die Vermüllung der Weltmeere mit Plastikabfällen und später auch deren Zerfall zu Mikroplastik und die Akkumulation in der marinen Umwelt konzentrierten, weiß man inzwischen um die "zivilisatorische Grundlast" von Mikroplastik in allen Gewässern und gewinnt zunehmend auch Erkenntnisse über das Vorkommen in weiteren Umweltkompartimenten. So zeigen neuere Publikationen auch Ergebnisse aus den Bereichen Abfall und Boden, so dass nunmehr alle Umweltbereiche im Fokus der Mikroplastikdiskussionen stehen. Aufgrund der dynamischen Entwicklung in der Mikroplastikforschung wurden die Handlungsempfehlungen (Stand 21.02.2017) einer Prüfung unterzogen und aktualisiert.

2	Notwendigkeit des Berichts
2.1	Warum wurde der Bericht erstellt: (Ziel): Die Minimierung der Verunreinigung mit Mikroplastik kann seitens der Wasserwirtschaft an den Schnittstellen Wasser bzw. Gewässer bearbeitet und ganzheitlich nur mit Hilfe Dritter außerhalb der LAWA weiterentwickelt werden. Die LAWA sollte daher gemeinsam mit anderen Länderarbeitsgemeinschaften wie LABO (Bodenschutz), LAGA (Abfall), dem BLAK Abwasser sowie dem Länderausschuss Immissionsschutz (LAI) aktiv werden, um die Erkenntnislage und den Informationsaustausch in allen Bereichen zu verbessern und soweit es der jetzige Kenntnisstand zulässt Managementoptionen zusammenzustellen.
2.2	Auswirkungen und Relevanz für die Länder und den Bund: Es bestehen noch erhebliche Wissenslücken hinsichtlich des Umweltverhaltens und der Umweltfolgen von Mikroplastik. Es wurden dennoch bereits umfängliche Beschlüsse zur Reduzierung von (Makro-)Plastik in die Umwelt gefasst, u.a. zu Entwicklung und Umsetzung gemeinsamer europäischer Maßnahmen zur Reduzierung und

	Vermeidung von Kunststoffabfällen, Identifikation von Forschungsbedarf bzw. -schwerpunkten sowie Prüfung von Maßnahmen zur Reduzierung des Eintrages in die Umwelt.
2.3	Ergebnis bzw. Beschlussvorschlag: Die Umweltministerkonferenz nimmt den „Sachstandsbericht des ständigen Ausschusses „Oberirdische Gewässer und Küstengewässer“ zu Mikroplastik-Partikeln in Gewässern“ der LAWA zur Kenntnis und stimmt der Veröffentlichung als Download auf der LAWA-Homepage und dem öffentlichen Teil des WasserBLICK zu.

3 Analyse von Konfliktpotenzial	
Durch den Beschluss betroffene Gruppen und Auswirkungen	
(bitte betroffene Gruppe angeben)	(Bitte Gruppierungen bzw. Bereiche angeben, bei denen der Beschluss Restriktionen zur Folge hat)
Bund	keine
Länder	keine
Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)	keine
Bürgerinnen und Bürger	keine
Sonstige	keine

4 Kostenfolgenabschätzung								
4.1	Welche Kosten werden bei Beschluss der Ergebnisse verursacht? (Bitte einmalige Kosten mit Zusatz A, wiederkehrende Kosten mit Zusatz B angegeben)						Keine.	
	(bitte betroffene Gruppe angeben)	Personal-kosten	A	B	Sachkosten (incl. Verfahrens-kosten)	A	B	
	Bund							
	Länder							
	Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)							
	Bürgerinnen und Bürger							
	sonstige							
Falls die Kosten nicht angegeben werden können, bitte erläutern:								
Die Handlungsempfehlung wird auf der LAWA-Homepage und im öffentlichen Teil des Wasserblicks veröffentlicht. Es fallen daher weder für das Vorsitzland noch für andere Länder oder den Bund Kosten an.								
4.2	Wurde eine Kosten-/Nutzenanalyse angestellt und Einsparungsmöglichkeiten geprüft? (bitte Ergebnis darstellen)							
	Nein (siehe 4.1). Der Download auf der LAWA-Homepage und im Wasserblick stellt die kostengünstigste Art der Bereitstellung von Informationen für Behörden und die interessierte Öffentlichkeit dar.							

5 Alternativen	
5.1	Welche Auswirkungen hätte ein Verzicht des vorgeschlagenen Beschlusses:

	Defizite bei der Entwicklung von Minderungsstrategien und zeitnah umsetzbarer Maßnahmen zur Reduzierung von Makro- wie Mikroplastik sowie Standardisierung der Überwachungsmethoden
5.2	Welche Alternativen bestehen und/oder wurden geprüft: keine